

Neue Widescreen-HMIs bieten mehr Komfort bei der Maschinenbedienung

Ratingen, 7. März 2018

Mitsubishi Electric hat sein Portfolio grafischer Bediengeräte der Serie GOT2000 um zwei neue Modelle mit Breitbildformat erweitert. Die neuen Wide-Screen-HMIs GT21 und GT25 können zusätzliche visuelle Informationen darstellen und bieten somit weiteres Potenzial für verbesserte Bedienungsfreundlichkeit von Maschinen und entsprechende Produktivitätssteigerungen. Weitere wertvolle Merkmale sind zwei separate Ethernet-Ports und eine integrierte Audio-Schnittstelle (Ausgang), über die sich Warnmeldungen und andere Informationen als gesprochener Text ausgeben lassen.

Harald Voigt, Senior Produktmanager Kompakt-SPS & HMI bei Mitsubishi Electric stellt fest: „Das Breitbildformat ist attraktiv, der zusätzliche Platz lässt sich sehr einfach nutzen, und das Mehr an grafisch aufbereiteten Informationen sowie die Audioausgabe sind maßgebliche Faktoren für höhere Effizienz in der Produktion.“

Beim HMI GT21 handelt es sich um ein Graphic Operation Terminal (GOT) im 7"-Wide-Screen-Format mit WVGA-Auflösung und On-Board-Ethernet, CC-Link IE Field Basic, sowie einer RS-232- und einer RS-422/485-Schnittstelle. Das GT25 ist wahlweise mit 7"-WVGA-Display oder mit 10"-WXGA-Display erhältlich und durch einen zweiten Ethernet-Port besonders flexibel. Darüber hinaus ist dieses Gerät optional WLAN-fähig.

Der zweite Ethernet-Port des HMI GT25 ermöglicht die physische Trennung der Verbindung zum Informationssystem-Netzwerk und zum Steuersystem-Netzwerk. Weil auf diese Weise zwei unterschiedliche IP-Adressen festgelegt werden können, profitieren sowohl Sicherheit als auch Netzwerkflexibilität.

Darüber hinaus bietet das HMI GT25 eine Schnittstelle für die Audioausgabe samt eingebautem Verstärker und Lautsprecher. So kann das Gerät nicht nur akustische Warnungen und Alarmtöne ausgeben, sondern auch gesprochene Warn- oder Bedienerhinweise. Indem sie die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen erläutert und ergänzt, kann die Sprachunterstützung zum Schlüsselfaktor für höhere Produktivität werden.

Fernüberwachung und zusätzliche Funktionen

Über den serienmäßigen Funktionsumfang der bewährten Modelle GT21 und GT25 hinaus ermöglichen die neuen GOT2000-Wide-Screen-HMIs eine Fernüberwachung über die VNC-Server-Funktion. Hierbei kann sich der Anwender vom PC oder Tablet aus mit dem GOT verbinden, um Produktionsanlagen zu überwachen oder zu bedienen und auf Systemkomponenten zuzugreifen. Zu den Zusatzfunktionen gehört bei beiden neuen GOT-Modellen die Lösung „GOT Drive“, welche die Inbetriebnahme, Einstellung und Wartung von Servosystemen direkt über das Bediengerät ermöglicht. Mit ihrem schicken und kompakten Gehäuse und der schmalen Blende geben die beiden neuen Geräte außerdem einen Vorgeschmack auf die zukünftigen HMIs von Mitsubishi Electric.

Hinweis:

Erfahren Sie, wie Mitsubishi Electric die Automatisierungsanforderungen von heute erfüllt:

de3a.mitsubishielectric.com/fa/de/solutions

Bildunterschriften:



Bild 1: Mitsubishi Electric hat sein Portfolio grafischer Bediengeräte der Serie GOT2000 um Breitbildversionen erweitert.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe B.V.]



Bild 2: Harald Voigt, Senior Produktmanager Kompakt-SPS & HMI bei Mitsubishi Electric stellt fest: „Das Breitbildformat ist attraktiv, der zusätzliche Platz lässt sich sehr einfach nutzen, und das Mehr an grafisch aufbereiteten Informationen sowie die Audioausgabe sind maßgebliche Faktoren für höhere Effizienz in der Produktion.“

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe B.V.]

Das mit dieser Pressemeldung zur Verfügung gestellte Bildmaterial ist nur für die redaktionelle Nutzung und unterliegt dem Urheberrecht. Das Bildmaterial darf nur in Zusammenhang mit diesem Presstext verwendet werden, eine anderweitige Nutzung ist nicht gestattet.

Hinweis an die Redaktion: Wenn Sie diesen Text in einer anderen Sprache benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere PR-Agentur: DMA Europa Ltd., Frau Carolin Heel, Tel.: +44 (0) 1562 751436, carolin@dmaeuropa.com.

Über Mitsubishi Electric

Die Mitsubishi Electric Corporation kann auf über 95 Jahre Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte zurückblicken und ist ein international führender Hersteller und Vermarkter von elektrotechnischen und elektronischen Lösungen in den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation, Raumfahrt-, Satelliten- und Industrietechnik, Unterhaltungselektronik, sowie Produkten für die Energiewirtschaft, das Transportwesen und die Bauwirtschaft.

Das Unternehmen mit rund 138.700 Beschäftigten erreichte im Geschäftsjahr zum 31. März 2017 einen Konzernumsatz von 4238,6 Mrd. Yen (37,8 Mrd. US-Dollar*).

In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten angesiedelt.

Industrial Automation – Abteilung Deutschland

Die deutsche Abteilung des Bereichs Industrial Automation von Mitsubishi Electric Europe ist Teil der European Factory Automation Business Group mit Sitz in Ratingen bei Düsseldorf, die ihrerseits zu Mitsubishi Electric Europe B. V. gehört, einer Tochter der Mitsubishi Electric Corporation, Japan.

Die Abteilung Deutschland koordiniert Vertrieb, Service und Support durch das Netzwerk der Niederlassungen und Händler in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Beneluxländern.

*Wechselkurs 112 Yen = 1 US-Dollar, Stand 31.03.2017 (Quelle: Tokyo Foreign Exchange Market)

Weitere Informationen:

de3a.mitsubishielectric.com/fa



www.youtube.com/user/MitsubishiFAEU



twitter.com/MitsubishiFAEU

Pressekontakt:

Mitsubishi Electric Europe B.V.

Abteilung Deutschland

Industrial Automation

Silvia von Dahlen

Referentin Marketing

Communications

Mitsubishi-Electric-Platz 1

40882 Ratingen, Deutschland

Tel.: +49 (0)2102 486-5160

Fax: +49 (0)2102 486-7170

silvia.von.dahlen@meg.mee.com

PR-Agentur:

DMA Europa Ltd.

Mr. Roland Renshaw

Europa Building, Arthur Drive,

Hoo Farm Industrial Estate,

Kidderminster, Worcestershire,

UK

Tel.: +44 (0) 1562 751436

Fax: +44 (0) 1562 748315

roland@dmaeuropa.com

www.dmaeuropa.com